

Sonntag, 25. Juni 2006 02:13 Alter: 13 Jahr/e

Heimliche Helden im Hintergrund

[Von: Gabriel Bücherl](#)



Die Schnelleinsatzgruppe (SEG) bei der Verstärkung des Fanfests im Olympiapark



Zelte zur Unterstützung brachte die SEG in die Leopoldstraße

Gleich zweimal kam gestern die Schnelleinsatzgruppe (SEG) Betreuung des Münchner Roten Kreuzes zum Einsatz.

An WM-Spieltagen in München hat diese Einheit eigentlich die Aufgabe, auf Anforderung eine Betreuungsstelle für unverletzte Betroffene einzurichten und gemeinsam mit Fachkräften für psychosoziale Unterstützung (PSU) deren menschliche Begleitung zu organisieren.

Doch besondere Tage erfordern besondere Maßnahmen. Als eine Stunde vor dem Anstoß das Fanfest im Olympiapark überfüllt war, handelte der Einsatzstab des Münchner Roten Kreuzes und schickte überzählige Kräfte der Betreuungs-SEG als Verstärkung. Sie verstärkten die Sanitätsstationen und unterstützten so die Kolleginnen und Kollegen vor Ort.

Als das Besucheraufkommen abklang, kehrten die Betreuer wieder in ihren Bereitstellungsraum, das Rotkreuzhaus in der Boshetsriederstraße, zurück. Doch der Tag hatte noch kein Ende: gegen 22 Uhr rückten sie erneut aus. Diesmal, um die Einsatzkräfte auf der Fanmeile Ludwig-/Leopoldstraße mit Zelten und weiterem Ergänzungsmaterial zu unterstützen.

SEG-Führer Thomas Wagnmüller: "Der heutige Tag war eine spannende Erfahrung. Wir haben mit einem tollen Team unsere Schlagkraft bewiesen."